

Problem mit Kollegen

Beitrag von „Eugenia“ vom 24. Januar 2015 13:58

1. Nein, das ist keine Dienstaufsichtsbeschwerde wert und rechtfertigt sie auch nicht.
2. Die Klausurtermine für das nächste Halbjahr, das nächste Woche beginnt, haben wir auch noch nicht und das ist normal bei uns. Da gerät keiner in Panik oder droht mit der Keule. Zum Schuljahresbeginn hatten wir die Klausurtermine auch erst nach ca. 2,5 Wochen und es brach deshalb nichts zusammen.
3. Klausurenpläne sind ein undankbares Geschäft, es kommen immer mal Fehler vor und irgendwer beschwert sich jedes Mal. Dann wird geändert, z.T. ist das manchmal sogar recht kurzfristig im Halbjahr nötig, wenn z.B. Kollegen ausfallen oder Sondertermine unvorhergesehen dazukommen. Trotzdem klappt es immer, dass die Klausuren auch geschrieben werden, nach dem Grundsatz Nr. 1 im Lehrerberuf: Flexibilität.

Deshalb ein Rat: du scheinst relativ neu an der Schule zu sein. Du verlangst perfekte Klausurplanerstellung, die es dort wohl nicht gibt. Die anderen Kollegen sind offenbar weit davon entfernt, wegen der Probleme, die du siehst, ein Fass aufzumachen. Und da erwägst du allen Ernstes eine Dienstaufsichtsbeschwerde?! Ich würde mal tief durchatmen und die Erkenntnis beherzigen, dass im Schulbetrieb eben manches nicht so läuft, wie man sich das perfekt vorstellt. Ist schade, aber wahr. Ein Anrecht auf perfekte Klausurenpläne hat man nun mal nicht. Man kann dieses Problem höchstens in einer Fachkonferenz Biologie ansprechen, aber sonst würde ich da nicht mit Kanonen auf Spatzen schießen.